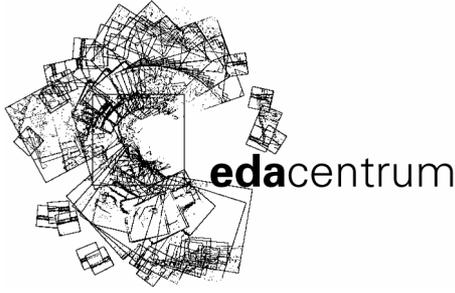


PRESSEMITTEILUNG



EDA-Medaille 2006 an Dr. Peter Schwarz
und
Auslobung des EDA-Achievement Awards 2006

Seite / Anzahl der Seiten
1 / 3
2007

Datum
3. August

Forscher aus Dresden ausgezeichnet:

Im Rahmen des 6. Ekompas-Workshops wurde Herrn Dr.-Ing. habil. Peter Schwarz die EDA-Medaille 2006 vom edacentrum e.V. verliehen

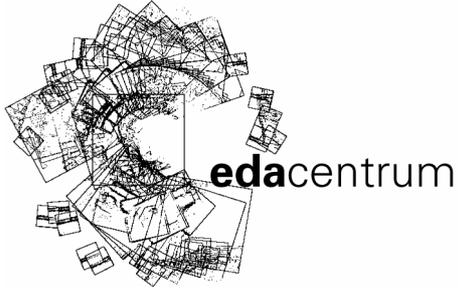
Dr. Schwarz erhielt diese Auszeichnung für sein Lebenswerk in Forschung und Lehre auf dem Gebiet Electronic Design Automation (EDA). Damit werden die herausragenden Leistungen und das hohe Engagement von Dr. Schwarz zur Entwicklung von EDA während seiner langjährigen Tätigkeit bei der Robotron Messelektronik Dresden, dem Zentralinstitut für Kybernetik und Informationsprozesse Dresden und dem Fraunhofer Institut IIS-EAS in Dresden gewürdigt.

Dr. Schwarz hat die Geschichte von EDA seit ihren Anfängen in der DDR maßgeblich mitgestaltet. Zahlreiche wegweisende Beiträge auf vielen Teilgebieten sind mit seinem Namen verknüpft. Vor allem in den Bereichen der Modellierung und Simulation komplexer Systeme aus elektronischen und nichtelektronischen Komponenten hat er sich – auch später in dem dann größer gewordenen Deutschland – ein hohes Renommee verschafft. Aus dieser Pioniertätigkeit entstand der erste Mixed-Signal-Simulator KOSIM in der DDR, der dort einen breiten Einsatz fand.

Dr. Schwarz verstand auch die Weitergabe seines Wissens immer als wesentlichen Teil seiner Aufgabe. So hat er sich neben der Betreuung zahlreicher Studenten und Doktoranden sehr erfolgreich um die Qualifikation und Wiedereingliederung arbeitsloser Ingenieure gekümmert und die Erstellung von multimedialen Lernmodulen betrieben. Er ist Koautor eines 2005 erschienenen Lehrbuchs über die Modellierung und Simulation von HF-Systemen.

Die EDA-Medaille 2006 wird damit einer Persönlichkeit verliehen, die die EDA-Entwicklung in Deutschland auch unter schwierigen Randbedingungen über mehrere Jahrzehnte wesentlich vorangetrieben hat.

PRESSEMITTEILUNG



EDA-Medaille 2006 an Dr. Peter Schwarz
und
Auslobung des EDA-Achievement Awards 2006

Seite / Anzahl der Seiten
2 / 3
2007

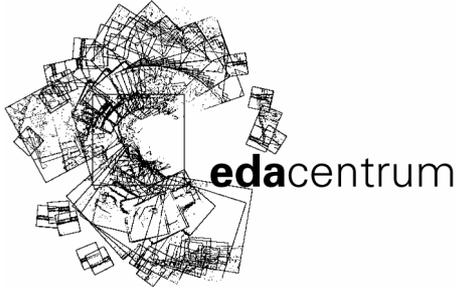
Datum
3. August

(Nachfolgendes Bild ist auf Anfrage in Druckqualität erhältlich.)



Dr.-Ing. habil. Peter Schwarz mit dem Vorstand des edacentrum e.V. zur Verleihung der EDA-Medaille 2006; v.l.n.r.: Dr.-Ing. P. Van Staa (Sprecher des Steuerungsgremiums), Prof. Dr.-Ing. E. Barke, Dr.-Ing. habil. Peter Schwarz, Prof. Dr. rer. nat. W. Rosenstiel, Dr.-Ing. J. Haase

PRESSEMITTEILUNG



EDA-Medaille 2006 an Dr. Peter Schwarz
und
Auslobung des EDA-Achievement Awards 2006

Seite / Anzahl der Seiten
3 / 3
2007

Datum
3. August

Auslobung des EDA Achievement Award 2006 für deutsche EDA-Forschung

Für besondere Forschungs- oder Entwicklungsleistungen im Bereich EDA (Electronic Design Automation) verleiht das edacentrum e.V. in diesem Jahr erneut den EDA-Achievement Award. Damit sollen Leistungen hervorgehoben und prämiert werden, die in Projekten des Förderschwerpunktes Ekompas (Entwurfplattformen komplexer angewandter Systeme und Schaltungen) erbracht worden sind.



Preiswürdig sind Arbeiten von Einzelpersonen oder Teams, die zur Erreichung der Ekompas-Ziele besonders beigetragen haben. Dabei sind insbesondere solche Beiträge erwünscht, die eine mess- und damit nachweisbare Verbesserung bzw. Beschleunigung des Entwurfsprozesses und damit einen industriellen Nutzen bewirkt haben.

Die Form der Bewerbung für den mit 2000,- € dotierten Preis ist freigestellt, muss aber die Dokumentation des Ergebnisses enthalten. Geeignet hierfür sind Veröffentlichungen, Meilensteinberichte, aber auch spezifisch für diesen Zweck erstellte Dokumentationen. Die Bewerbung ist bis zum 31. Juli 2006 an das edacentrum e.V. zu richten. Das Steuerungsgremium des edacentrum wird auf seiner Sitzung am 26. September die eingegangenen Beiträge begutachten und die prämierte Arbeit auswählen. Die Preisverleihung findet im Rahmen des edaForum06 vom 16. bis 17. November in Berlin statt.

Ihr Ansprechpartner

Dipl.-Ing. Ralf Popp
Tel. 0511/762-19697
Fax 0511/762-19695
Email popp@edacentrum.de